

RESOLUTION 64/228

Verabschiedet auf der 67. Plenarsitzung am 22. Dezember 2009, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/64/548, Ziff. 6).

64/228. Sanierungsgesamtplan

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 54/249 vom 23. Dezember 1999, 55/238 vom 23. Dezember 2000, 56/234 und 56/236 vom 24. Dezember 2001, 56/286 vom 27. Juni 2002, Abschnitt II ihrer Resolution 57/292 vom 20. Dezember 2002, ihre Resolution 59/295 vom 22. Juni 2005, Abschnitt II ihrer Resolution 60/248 vom 23. Dezember 2005, ihre Resolutionen 60/256 vom 8. Mai 2006, 60/282 vom 30. Juni 2006, 61/251 vom 22. Dezember 2006, 62/87 vom 10. Dezember 2007, Abschnitt II.B ihrer Resolution 63/248 vom 24. Dezember 2008, ihre Resolution 63/270 vom 7. April 2009 und ihren Beschluss 58/566 vom 8. April 2004,

anerkennend, wie wichtig es ist, für Menschen mit Behinderungen gleichberechtigten Zugang zur physischen Umwelt wie für andere Menschen zu gewährleisten,

nach Behandlung des siebenten jährlichen Fortschrittsberichts des Generalsekretärs über die Durchführung des Sanierungsgesamtplans¹², des Berichts des Generalsekretärs über den Vorschlag betreffend Risikominderungsmaßnahmen zum Schutz der Daten und der Informations- und Kommuni-

I

Siebenter jährlicher Fortschrittsbericht

Finanzmanagement

1. *ersucht* den Generalsekretär, mit allen Mitteln sicherzustellen, dass die Projektkosten auf die im Haushaltsplan genehmigte Höhe zurückgeführt werden;

2. *ersucht* den Generalsekretär *erneut*, alles zu tun, um durch solide Projektmanagementpraktiken Haushaltserhöhungen zu vermeiden und sicherzustellen, dass der Sanierungsgesamtplan den in ihrer Resolution 61/251 gebilligten Haushaltsplan nicht überschreitet;

3. *bekundet ihre Besorgnis* über die Zusammenlegung der Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und derjenigen für Preissteigerungen, was im Widerspruch zu dem im fünften jährlichen Fortschrittsbericht des Generalsekretärs¹⁹ vorgelegten Rahmen-Haushaltsplan steht, der in ihrer Resolution 61/251 gebilligt wurde;

4. *ersucht* den Generalsekretär, die Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten von denen für Preissteigerungen zu trennen, wie es bei der vorangegangenen Kostenschätzung für das Projekt gehandhabt worden war;

Wertanalyse

5. *legt* dem Generalsekretär *nahe*, mittels der Wertanalyse dafür zu sorgen, dass möglichst hohe Einsparungen erzielt und die Ressourcen möglichst kostenwirksam einge-

15. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, in seinem achten jährlichen Fortschrittsbericht darüber Bericht zu erstatten, welche Schritte unternommen wurden, um sicherzustellen, dass alle früheren und künftigen Änderungen von Verträgen im Zusammenhang mit der Beschaffung für den Sanierungsgesamtplan mit dem Handbuch für das Beschaffungswesen der Vereinten Nationen übereinstimmen, und um den Ausschuss für Aufträge am Amtssitz in den Entscheidungsprozess vor der Unterzeichnung oder Änderung von

